



Universität Bremen

Betriebsanweisung

gemäß § 9 BetrSichV

Verantwortlicher: K. Sebald

Arbeitsbereich:
Physikalische Praktika

Gültig für Mitarbeiter, Tutoren
und Studenten

Arbeitsplatz:
S3180, S3040, S3100, ...

Anwendungsbereich

Stirlingmotor Eigenbau auf feuerfester Platte

Gefahren für Mensch und Umwelt



Verbrennungsgefahr wegen heißer Oberflächen

Gefährliche Verletzungen, wenn:

- Haare oder Kleidung von rotierenden Teilen des Versuchsaufbaus erfasst werden
- in rotierende Teile des Versuchsaufbaus gegriffen wird

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



beim
Hantieren mit
heißer Platte

- vor Inbetriebnahme Sichtprüfung durchführen, Schäden oder ungewöhnliche Zustände (Hitze, Geruch) sofort den technischen Mitarbeitern melden und sofort außer Betrieb nehmen
- Gerät nur bestimmungsgemäß verwenden, Versuchsanleitung beachten
- Heißluftmotor nur heizen, wenn Zylinder von oben mit Eiswasser gekühlt wird
- Heißluftmotor nur unter Aufsicht laufen lassen
- Motor ist nicht selbstanlaufend!!! Motor von Hand anwerfen, wenn das Thermometer ca 150 °C anzeigt
- Zylinder wird heiß, Verbrennungsgefahr!!!
- niemals in rotierende Teile des Versuchsaufbaus greifen
- lange Haare durch Haarnetz oder Mütze schützen
- Halstücher, Schals, Krawatten oder lange Ketten sind verboten
- heiße Brenner nur auf feuerfeste Unterlagen Stellen
- zum Transport der heißen Brenner Wärmeschutzhandschuhe tragen

Verhalten bei Störungen

- technische Mitarbeiter informieren

Notruf 9-1111

- Erste Hilfe-

Leitwarte 07



- Not-Aus drücken!!!
- Selbstschutz beachten!!!
- Erste Hilfe leisten, Ersthelfer benachrichtigen, bei Beschwerden Arzt hinzuziehen

Instandhaltung / Sachgerechte Entsorgung

- Entsorgung in den Restmüll, Heizplatte in den Elektronikschrott,
Ansprechpartner: Hotline ☎ 60088

Datum: _____ Unterschrift: _____